



23. Jahresbericht - Vereinsjahr 2020

Einleitung

Gemäss Statuten und Leistungsauftrag der Gemeinde ist es Aufgabe der Vereinigung, das Ortsmuseum zu führen und die ortsgeschichtliche Sammlung zu pflegen, zu betreuen und zu verwalten. Auch im Pandemiejahr war sie bestrebt, den Besucherinnen und Besuchern trotz der wegen den Corona Massnahmen eingeschränkten Möglichkeiten zwei Ausstellungen zu bieten. Nach wie vor funktioniert die Zusammenarbeit mit der Chronikstube einwandfrei.

Museum

Seit der Eröffnung des Museums am Spycher-Fäscht 2005 fanden 55 Wechselausstellungen und 2 Sonderausstellungen statt. Das Museum stand jeweils am Samstag von 14 – 17 Uhr zum freien Besuche offen, diesmal unterbrochen durch die vom Bund verfügte Schliessung der Museen ab Mitte März bis nach den Sommerferien. Die beiden Ausstellungen 2020 wurden von den Besucherinnen und Besuchern positiv beurteilt. Sofern möglich sollen 2021 wieder drei Wechselausstellungen gezeigt werden. Auch die ständigen Ausstellungen erfahren immer wieder Änderungen und Anpassungen.

Besucherstatistik

Aus dem Gästebuch ergibt sich für 2020 folgende Besucherstatistik:

Anlass		Total	Kinder.	Erwachs.	Auswärt.	Einheim.
Karl-Hosch—Ausstellung	22.02 – 17.10.	273	0	273	83	190
Weihnachtsausstellung	31.10. – 12.12.	168	11	157	29	139
Besucherinnen und Besucher		441	11	430	112	329

2020 besuchten 441 Personen die Ausstellungen; 11 (2,5%) waren Kinder und 430 (97,5%) Erwachsene; 329 (74,6%) Personen waren Einheimische und 112 (25,4%) auswärtige Besucherinnen und Besucher. Die Besucherzahlen waren in den Vorjahren folgende: 2019: **1451**, 2018: **1'078**, 2017: **1'126**, 2016: **1'013**, 2015: **1'008**, 2014: **1'443**, 2013: **1'837**, 2012: **1'110**, 2011: **1'348**, 2010: **1'204**, 2009: **1'418**, 2008: **1'234**, 2007: **1'252** und 2006: **1'719**.

Bedingt durch die Corona Schutzmassnahmen war der Museumsbesuch dieses Jahr mit nur 441 Personen gegenüber durchschnittlich 1'303 Personen in den letzten 14 Jahren bescheiden, aber für die Museumsführung in Anbetracht der Pandemie verständlich und keine Überraschung.

Finanzen

Die Rechnung 2020 weist Einnahmen von CHF 23'697.11 und Ausgaben von CHF 19'134.65 aus. Sie schliesst mit einem Gewinn von CHF 4'562.46 ab. Ende 2020 verfügt die Vereinigung über ein Vermögen von CHF 84'260.71. In der Rechnung nicht enthalten sind die Mietkosten für das Museum Altweg 9 und das Lager an der Seestrasse 53; sie werden in der Rechnung der Politischen Gemeinde ausgewiesen.

Werbung - Website

Das Ortsmuseum erscheint auf der Website der Gemeinde unter: www.Oberrieden.ch/Freizeit & Kultur/Ortsmuseum. Die Aktivitäten und Veranstaltungen sind im Veranstaltungskalender der Gemeinde aufgeführt. Für jede Ausstellung und Aktivität wird ein Flyer erstellt und versandt. Zudem wird mit Inseraten und Veranstaltungsvorschauen in den Lokalzeitungen auf die Aktivitäten aufmerksam gemacht. Plakate und „Kundenstopper“ sind zusätzliche Werbeträger. Wertvoll ist die Mund zu Mund-Propaganda.

Kalender

Der Bildkalender 2020 war der 21. Kalender der Vereinigung, er wurde wiederum von Werner Waldmeier gestaltet und vom Seewolken Druck & Verlag produziert. Fotos von alt Oberrieden zeigen, wie sich unser Dorf im Verlaufe der Zeit verändert und vergrößert hat. Der neue Kalender 2021 enthält Fotos aus der 75jährigen Geschichte des Oberriedner Gewerbes. Verkauft wird der Kalender bei der Gemeinde (Einwohnerkontrolle), im Museum und in der Chronikstube. Die Herausgabe des Kalenders ermöglichen insbesondere die Inserenten mit ihren Annoncen, wofür an dieser Stelle der beste Dank ausgesprochen wird.

Spycher-Wy

Der museumseigene „Spycher Wy“, Clevner rot und Sauvignon blanc, wird an den Vernissagen und Finissagen der Ausstellungen, an der GV und weiteren Veranstaltungen im Museum ausgeschenkt. Der Museumswein wird auch gerne für Geschenkzwecke gekauft.

Ausstellungen

im Museum Altweg 9

22. Februar bis
17. Oktober

Lebenszeit des Malers Karl Hosch

Karl Hosch 1900-1972 lebte und arbeitete vorwiegend in Oberrieden und im Tessin, er liess sich in seinen Werken oft von landschaftlichen Motiven leiten. Seine künstlerischen Anregungen gingen auf expressive Künstler zurück. Die Ausstellung wurde von seiner Tochter Sibylle Steinmetz sowie seinen Enkelinnen Gabriela Graf und Sabrina Steinmetz Jucker gestaltet. Die Vernissage verlief im gewohnten Rahmen. Aber schon Mitte März musste das Museum Corona bedingt bis nach den Sommerferien geschlossen werden, weshalb die Ausstellung nach den Ferien bis zur Finissage Mitte Oktober verlängert worden ist. Die verkauften Bilder wurden von den Ausstellerinnen jeweils mit anderen Hosch-Bildern ersetzt und so konnten immer wieder neue Werke bestaunt werden.

(13. Juni bis
17. Oktober)

Das Kleid zur Weinbauernzeit

Corona bedingt konnte die zweite Ausstellung nicht stattfinden und wurde auf 2021 verschoben.

31. Oktober bis
12. Dezember

Winterzyt, Wiehnachtszyt

Im vorweihnachtlich geschmückten Museum verwandelte sich die angekündigte Spezialschau „Weihnachtskarussell“ von E. Schuler, Museum Pegasus Small World, Aeugstertal, wie ein weihnachtliches Wunder in einen „Weihnachtszirkus Oberrieden“, was von den Besucherinnen und Besuchern mit Schmunzeln vermerkt wurde. Im schon zur Tradition gewordenen kleinen Weihnachtsmarkt zeigten die 20 Ausstellenden ihre kunsthandwerklichen Raritäten. Vernissage, Weihnachtsapéro und Finissage fanden ohne die üblichen Ansprachen, aber mit dem erforderlichen Abstand und mit Maske im oder vor dem Spycher statt. Auch im Corona-Jahr war die Weihnachtsausstellung,

wenn auch in etwas kleinerem Rahmen, ein würdiger und feierlicher Abschluss der Ausstellungssaison 2020.

06. Oktober 2019 bis
11. Dezember 2021

Karl Barth in Bild und Zitate

Die von ref. und kath. Kirche, KKO und VOO im Herbst 2019 eröffnete Gedenkausstellung „Karl Barth – in Bild und Zitate“ erfreut sich weiterhin eines grossen Interesses und wird deshalb bis Ende 2021 verlängert.

Ab Frühjahr 2020

Wechselausstellung in der Vitrine im Foyer zur Pünthalle

Aus Anlass ihres 75-Jahrjubiläums gestaltete die Unternehmerversammlung Oberrieden, unterstützt von Dorfchronist Werner Waldmeier, die Gedenkausstellung „75 Jahre Oberriedner Gewerbe“.

Veranstaltungen

der Vereinigung

Donnerstag, 2. Januar

Neujahrs-Apéro der Gemeinde

Für das Ortsmuseum bietet der Neujahrs-Apéro der Gemeinde eine willkommene Gelegenheit, den Bildkalenders zu präsentieren und zu verkaufen. Der Kalender fand an diesem, von der Bevölkerung geschätzten Gemeindeanlass zur Freude der Vereinigung interessierte Käuferinnen und Käufer. Corona bedingt wurde der Anlass 2021 abgesagt.

Donnerstag, 23. Januar

Generalversammlung

45 Personen wohnten der 22. GV der Vereinigung in der GAWO bei. Die Versammlung verlief gewohnt speditiv. Alle Geschäfte fanden die Zustimmung der Anwesenden. Hansueli Lutz wurde neu in den Vorstand gewählt und die übrigen Vorstandsmitglieder sowie die Rechnungsrevisoren für eine weitere Amtsdauer bestätigt. - Im Kulturellen Teil blickte Markus Stauffer in Wort und Bild auf die 200-Jahrfeier im Jahre 1973 zurück und zeigte auf, wie dieses Jubiläum vor rund 50 Jahren organisiert und gebührend gefeiert worden war. - Der abschliessende Imbiss, die angeregten Gespräche und das gemütliche Ambiente sorgten wie immer für einen harmonischen Ausklang.

Samstag, 11. April

Eiertütschen im Museum

Corona bedingt musste schweren Herzens auf das Eiertütschen am Ostersonntag verzichtet werden. Hoffentlich klappt es 2021 wieder.

Samstag, 25. April

Ausflug nach Dürnten mit Museumsbesuch

Auch der Ausflug nach Dürnten mit Besuch des Klang-Maschinen-Museums KMM musste wegen der Corona Massnahmen abgesagt und auf 2021 verschoben werden.

Samstag, 16. Mai

Klingendes Ortsmuseum

Ebenfalls dieser Anlass fiel den Corona Massnahmen zum Opfer. 2021 wird ein neuer Anlauf genommen.

Samstag, 12. September

Neuzuzügeranlass

Wegen Corona verschob die Gemeinde den Neuzuzügeranlass auf Frühjahr 2021.

Samstag, 26. September

Spycher-Fäscht

Mit grossem Bedauern musste auf die Durchführung des traditionellen und bei der Bevölkerung so beliebten Spycher-Fäschtes verzichtet werden. Alles war geplant, reserviert und musste wegen den Corona Massnahmen zum Leidwesen der Organisatoren wieder annulliert werden. Möge uns 2021 wieder ein gelungenes SpycherFäscht ermöglichen.

Freitag, 2. Oktober

Museumsnacht 2020

Die Museumsnacht der verschiedenen Museen im Bezirk Horgen wurde schon frühzeitig wegen den Corona Massnahmen auf 2021 verschoben.

Samstag, 28. November

Weihnachtsapéro

Der Weihnachtsapéro fand nicht im festlich geschmückten Museum sondern im und vor dem Spycher statt, wo mit Abstand und mit Maske Glühwein und Apérogebäck serviert wurden. Trotz der Corona bedingten Einschränkungen genossen die Besucherinnen und Besucher den vorweihnachtlichen Nachmittag im und vor dem Museum. Gefragt waren an diesem kühlen Nachmittag die heissen Maroni, die vor dem Museum angeboten wurden.

Allgemeines

der Vereinigung

muse-um-zürich

Die Mitgliedschaft im Netzwerk „muse-um-zürich“ sowie im Verband der Museen der Schweiz (VMS) bewährt sich. Es werden stets neue Ideen und Möglichkeiten für Ausstellungen, Aktivitäten und Veranstaltungen vermittelt.

Mitglieder

Im Berichtsjahr waren 5 Eintritte und 21 Austritte zu verzeichnen. Ende 2020 gehörten der Vereinigung 367 Mitglieder an (Vorjahr 383). Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Vorstand

An sechs Sitzungen behandelte der Vorstand die laufenden Geschäfte Die Verbindung zum Gemeinderat, in dessen Namen die Vereinigung das Museum und die ortsgeschichtliche Sammlung betreut, nimmt Gemeindepräsident Martin Arnold wahr.

Arbeitsgruppen

Die Führung des Museums, die Aufsicht und die Pflege der ortsgeschichtlichen Gegenstände liegen in der Verantwortung des Vorstandes, stets unterstützt von den entsprechenden Arbeitsgruppen. Für das Spycher-Fäscht ist jeweils ein OK zuständig, dem zahlreiche Helferinnen und Helfer zur Seite stehen. Alle Arbeiten, wie auch die Museumsaufsicht an den Besuchstagen, werden freiwillig und ehrenamtlich ausgeführt. Der Vorstand dankt allen Beteiligten für ihren Einsatz ganz herzlich und freut sich, wenn neue Museumsbegeisterte für die Mitwirkung im Vorstand, den Arbeitsgruppen und für den Aufsichtsdienst melden.

Oberrieden, 13. Januar 2021

Im Namen des Vorstandes

Ernst Kleiner, Präsident VOO